

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09210823
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Flensburger Straße 44
Gem. * Fl-stck. * Flur	Stetzsch * 96g

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung; zweigeschossiges Gebäude mit Klinkerfassade und Mittelrisalit, ausgebautes Mansardgeschoss, historisierende Gliederungselemente, baugeschichtliche und stadtentwicklungsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Nach dem Bau der im Süden der Flur verlaufenden Eisenbahnstrecke Berlin-Dresden im Jahr 1875 entstanden in Stetzsch zahlreiche Wohnbauten, zunächst näher am Dorf, später auf dem gesamten Gelände zwischen Flensburger Straße und Meißner Landstraße, so auch das um 1900 errichtete Mietshaus Flensburgerstraße 44. Das zweigeschossige Wohngebäude, straßenseitig durch einen sich über beide mittleren Fensterachsen erstreckenden, übergiebelten Risalit betont, wird von einem ausgebauten Mansardgeschoss überdacht. Die Klinkerfassaden der traditionellen, symmetrischen Gebäudekubatur werden durch versachlichte, historisierende Gliederungsmerkmale belebt, so z.B. einfache Fensterumrahmungen, schlichte Horizontalbänder und vereinzelt Akzentuierungen durch dunkelrote Klinker.

Das wohlproportionierte Wohngebäude besitzt sowohl bau- als auch stadtentwicklungsgeschichtlichen Wert.

LfD/ 2013

Datierung um 1900 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09210823 A**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Mietshaus in offener Bebauung

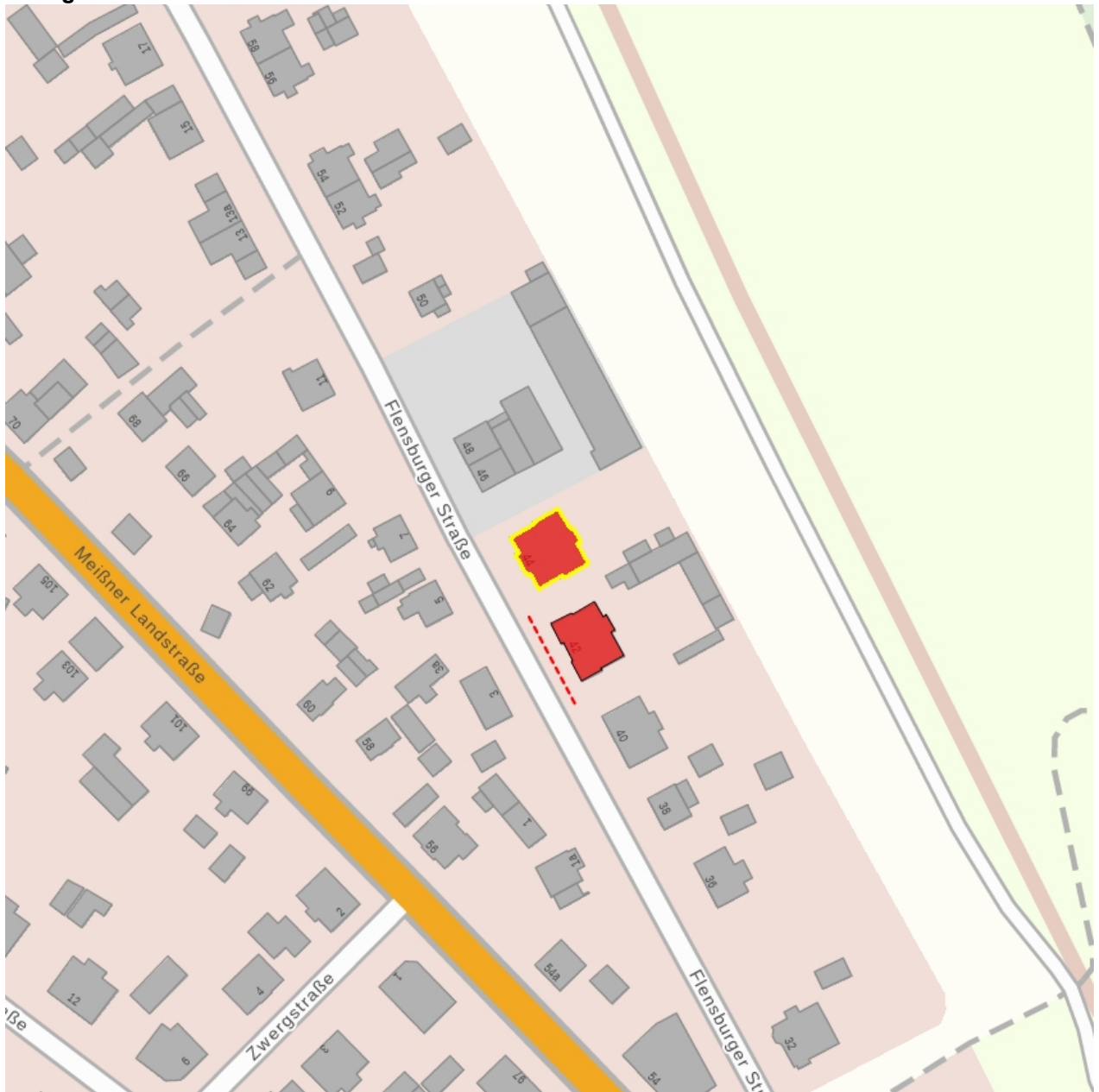


Fotonummer **F 09210823 B**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Mietshaus in offener Bebauung



Fotonummer **F 09210823 C**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Mietshaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

